

Auftrag: 30110685 Dortmund, Emscherallee 11, Kokerei Hansa

Datum: 2.10.25

Seite: 1

Blatt	Lfdnr	Kz	Meßtext	Formel	Text / Berechnung	Hilfswert	Ergebnis
-------	-------	----	---------	--------	-------------------	-----------	----------

Massenermittlung

01.010			Ein- und Abrüsten der Einsatzstelle	Stk
1	10	30.09.2025	1,00=	1,000

01.010	Summe Position:	1,000
--------	-----------------	-------

01.020	vertikale Messbohrungen herstellen, bis 8 m Tiefe	m
1 20	EB-01 180=	180.000

01.020	Summe Position:	180,000
--------	-----------------	---------

01.030	Sondierung der Bohrlöcher (1-Achs-Magnetik)		m
1	30	EB-01	180=180,000

01.030	Summe Position:	180,000
--------	-----------------	---------

01.040	Auswertung der Messdaten (1-Achs-Magnetik)		m
1	40	EB-01	180=180.000

01.040	Summe Position:	180,000
--------	-----------------	---------

01.070	Kontaktbohrungen herstellen		m
1	50	30.09.2025	24*3+48*4+36*8=552,000

01.070	Summe Position:	552,000
--------	-----------------	---------

Grund-, Tief- u. Straßenbau
Kampfmittelbeseitiger:
Waffen u. Munition, Rüstungsaltslasten,
Mikrogeophysik, Photogrammetrie,
Kampfstoffanalytik, Gefahrguttransporte,
Entschärfung, Vernichtung,
Demining international

Unsere Produkte:
MunCracker[®] (thermisch/mechanische
Kampfmittel-Vernichtung)
Minesdrone[®]/Minerabbit[®]
MuniMax[®] (technische Enzyklopädie
Kampfmittel)
DrillScout[®] u. AreaScout[®]
(geophysikalische Meßsysteme)
StereoData[®] (Luftbilddauswertung)

info@munition.de
www.munition.de

MS PLUS ARCHITEKTEN BDA
Bücker Holling Schwager PartGmbB
Bült 2
48143 Münster

Ergebnisbericht Bohrlochdetektion

Aktenzeichen: n.b.

Berichtsnummer	30110685-EB-2025-01
Ort	Dortmund, Emscherallee 11

Messverfahren	Bohrlochdetektion
Messmethode	3-Achs-Magnetik, Zeitgetriggert
Anzahl der Bohrlöcher	20
Bohrlochtiefe	9m
Messzeitraum	30.09.2025
Auswertung	30.09.2025

Berichtsnummer	Datum	Anzahl Bohrlöcher
30110685-EB-2025-01	30.09.2025	20

Ergebnis

Die Ergebnisse der Bohrlochuntersuchung sind in der angehängten Ergebnistabelle dargestellt. Die Tiefen der Bohrlöcher beziehen sich grundsätzlich auf die Entfernung zwischen Rohrunterkante und Rohroberkante.

Bei dieser Maßnahme erfolgte eine direkte Auswertung der Messdaten vor Ort durch den zuständigen §20 Befähigungsscheininhaber. Die Auswertung ergab dabei folgendes Ergebnis:

In Bohrlöchern, welche mit der Bemerkung „nicht auswertbar“ gekennzeichnet sind zeigten die Messdaten ferromagnetische Störsignale, sodass keine Aussagen über möglicherweise im Untergrund befindliche Kampfmittel getroffen werden konnten. Daher wurden als weitere Sicherheitsüberprüfung im direkten Anschluss an die Sondierungen

- Kontaktbohrungen

durchgeführt. Dabei wurden keine Hindernisse angetroffen.

Oberhalb und unterhalb der nicht auswertbaren Bereiche können die Bohrlöcher – falls nicht anders vermerkt – als frei von Hinweisen auf Bomben-Blindgänger angesehen werden.

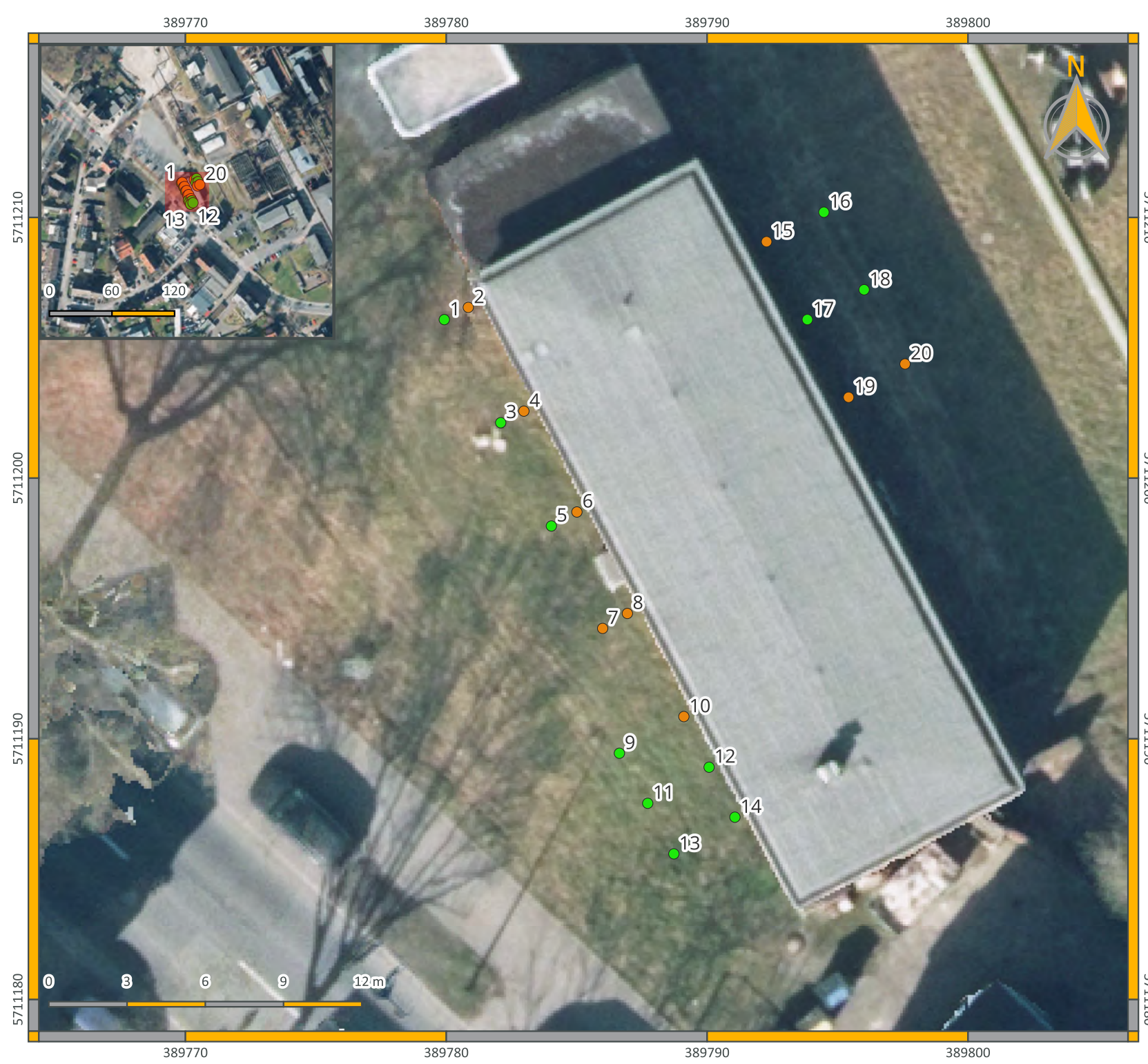
In den übrigen untersuchten Bereichen wurden keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt.

Sollten bei zukünftigen Baumaßnahmen im Detektionsbereich auffällige Bodenverfärbungen und/oder verdächtige Objekte gefunden werden, sind die Arbeiten unverzüglich einzustellen und die zuständige örtliche Ordnungs- oder die Polizeibehörde zu benachrichtigen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Abschlussbemerkung

Die hier dargestellten Ergebnisse stellen die Auswertung der vor Ort aufgenommenen Messdaten dar. Es wird gemäß ATV DIN 18299 Abschnitt 0.1.18 VOB/C darauf hingewiesen, dass trotz fachgerechter Untersuchung und Beräumung nach den anerkannten Regeln der Technik und den gesetzlichen Vorgaben nicht auszuschließen ist, dass sich auf den untersuchten Flächen weiterhin Kampfmittel befinden. Bei jeglichem Verdacht des Antreffens von Kampfmitteln ist deshalb die zuständige Behörde zu benachrichtigen und sind die Bauarbeiten in diesem Bereich einzustellen.



Legende

- nicht-auswertbarer Bereich
- Keine Hinweise auf Bombenblindgänger

Auftragnehmer:

TAUBER

K.A. Tauber Spezialbau GmbH & Co. KG
Am Eggenkamp 18
48268 Greven
Tel. +49 2571 9588410
Mail: info@munition.de

Auftraggeber:

MS PLUS ARCHITEKTEN BDA
Bücker Holling Schwager PartGmbB
Bült 2
48143 Münster

Emscherallee 11

Ort:		Dortmund	
Darstellung:		Magnetische Bohrlochsondierung	
Karte erstellt am:	02.10.25	Maßstab:	1:200
durch:	Ann-Katrin Hergemöller	Blatt Nr.:	1
KST:	30110685	EPSG:25832	
KAMIS-Nr.:			
Kartengrundlagen:		NRW DTK Sammeldienst	



Bohrloch	Tiefe (m)	Ergebnis / Bemerkung	
1	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
2	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar zwischen 1 und 4 m Tiefe
3	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
4	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar zwischen 0 und 3 m Tiefe
5	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
6	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar zwischen 0 und 3 m Tiefe
7	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar
8	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar
9	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
10	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar zwischen 0 und 4 m Tiefe
11	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
12	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
13	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
14	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
15	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar zwischen 0 und 3 m Tiefe
16	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt
17	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt. Auffüllung.
18	9,00	+	Keine Hinweise auf Bomben-Blindgänger festgestellt. Auffüllung.
19	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar zwischen 0 und 4 m Tiefe
20	9,00	?	Messdaten nicht auswertbar
Anzahl BL	Sondiermeter		
20	180,00		